

- Essenz:** Liebliche Kinder, seid immer glücklich darüber, dass ihr den Kreislauf der 84 Leben beendet habt und bald nach Hause geht. Das durch das Karma bedingte Leid dauert nur noch einige Tage.
- Frage:** Welchem Aspekt solltet ihr Kinder, die zu Siegern über tugendlose Handlungen werden, sehr große Aufmerksamkeit schenken, um vor lasterhaften Handlungen sicher zu sein?
- Antwort:** Achtet darauf, niemals körperbewusst zu sein. Das Körperbewusstsein ist die Wurzel aller tugendlosen Handlungen. Werdet deshalb immer wieder seelenbewusst und erinnert euch an den Vater. Ihr erhaltet auf jeden Fall die Frucht sowohl eurer guten Handlungen als auch der schlechten Handlungen. Am Ende wird das schlechte Gewissen euch keine Ruhe lassen. Erzählt deshalb dem Vater alles sehr ehrlich, damit die Last der Vergehen dieses Lebens leichter wird.

Om Shanti. Das höchste Ziel ist die Erinnerung. Einige sind nur daran interessiert, dem Wissen zuzuhören. Es ist sehr leicht, dieses Wissen zu verstehen. Es geht lediglich darum, den Kreislauf der 84 Leben zu verstehen und Dreher des Diskus der Selbsterkenntnis zu werden. Das ist alles. Kinder, ihr versteht, dass ihr alle Swardarshanshakradaris seid, aber ihr schneidet niemandem mit dem Diskus die Kehle durch, so wie sie es Shri Krishna in der Mythologie unterstellt haben. Vishnu symbolisiert Lakshmi und Narayan. Haben sie einen Diskus der Selbstrealisation? Warum zeigen sie dann also Shri Krishna mit einem Diskus? Es gibt eine Zeitschrift, in der viele derartige Bilder von Shri Krishna gezeigt werden. Der Vater kommt, um euch Raja Yoga zu lehren, aber Er durchschneidet nicht mit einem Diskus die Kehle von „Teufeln“. Ein Teufel ist jemand mit tugendlosem Charakter, aber an und für sich sind Menschen, Menschen. Es ist nicht wahr, dass Gott jemanden mit dem Diskus der Selbsterkenntnis tötet. Seht euch nur die vielen verschiedenen Bilder an, die sie auf dem Weg der Anbetung hergestellt haben. Verglichen mit dem Wissen macht das einen Unterschied wie zwischen Tag und Nacht. Kinder, erkennt den gesamten Kreislauf und das vollständige Drama, denn alle sind Schauspieler. Gewöhnliche Schauspieler kennen das Stück, in dem sie auftreten. Dieses Schauspiel ist unbegrenzt. Es kann im Einzelnen nicht verstanden werden. Jene weltlichen Dramen gehen über zwei Stunden und die Szenen sind jedem Schauspieler bis ins Detail bekannt. Hier geht es darum, über die 84 Leben Bescheid zu wissen. Der Vater hat erklärt: Ich komme in den Körper Brahmas. Die Geschichte seiner 84 Leben muss es auch geben. Diese Dinge können bei vielen Menschen nicht in den Intellekt eindringen. Sie verstehen nicht einmal, ob es 8,4 Millionen oder nur 84 Leben sind. Der Vater sagt: Ich erzähle euch die Geschichte der 84 Leben. Wären es 8,4 Millionen Leben, dann würde es viele Jahre dauern, um es zu erzählen. Ihr hingegen versteht alles innerhalb einer Sekunde. Dies ist die Geschichte der 84 Leben. Wie sind wir durch den Kreislauf von 84 Leben gegangen? Wenn es 8,4 Millionen Leben wären, wäre es nicht möglich, diese innerhalb einer Sekunde zu begreifen. Es gibt keine 8,4 Millionen Leben. Ihr Kinder solltet euch darüber freuen, dass ihr nun den Kreislauf der 84 Leben beendet habt und nun nach Hause zurückkehrt. Es verbleiben nur noch wenige Tage karmisch bedingten Leides. Euch wurde der Weg gezeigt, wie ihr euer Fehlverhalten beenden und eure Karmateetstufe erlangen könnt. Der Vater sagt: Schreibt für Baba all die Laster auf, die ihr in diesem Leben begangen habt, dann wird eure Last leichter werden. Keiner von euch kann über die Vergehen aus vielen Leben schreiben. Es werden immer noch negative Handlungen verrichtet. Seit Beginn von Ravans Königreich waren

Handlungen lasterhaft. Im Goldenen Zeitalter sind Handlungen neutral. Gott spricht: Ich erkläre euch die Philosophie von Handlungen, negativen Handlungen und neutralen Handlungen. Die Ära jener, die Sieger über die Laster sind, beginnt mit Lakshmi und Narayan. Das kann man sehr deutlich im Bild der Leiter sehen. Diese Aspekte werden nicht in den Schriften erwähnt. Kinder, ihr versteht die Geheimnisse der Königreiche der Sonnen- und der Monddynastie und ihr versteht, dass ihr dieselben Seelen seid. Sie erschaffen viele Kopien von dem Bild der vielfältigen Form, aber sie verstehen nicht, was es bedeutet. Außer dem Vater kann es niemand erklären. Es muss jemanden über Brahma (höher als Brahma) gegeben haben, der ihn gelehrt hat. Wäre es ein Guru gewesen, dann wäre nicht nur ein einziger Anhänger aufgetaucht. Der Vater sagt: Kinder, es ist so, dass ihr unrein von rein, und rein von unrein werden müsst. Das ist im Drama so festgelegt. Ihr seid viele Male durch den Kreislauf gegangen und das wird auch so weitergehen. Ihr seid Allround-Schauspieler. Niemand anderes spielt eine Rolle vom Anfang bis zum Ende. Der Vater unterrichtet nur euch. Ihr wisst auch, dass jene von anderen Religionen zu einer bestimmten Zeit in ihre Religion kommen, während ihr eine Allrounder-Rolle habt.

Ihr würdet nicht sagen, dass die Christen im Goldenen Zeitalter lebten. Sie kommen in der Mitte des Kupfernen Zeitalters. Dieses Wissen ist nur im Bewusstsein von euch Kindern vorhanden und ihr seid imstande, es jedem zu erklären. Niemand sonst kennt den Anfang, die Mitte oder das Ende der Welt. Die anderen Menschen kennen den Schöpfer nicht. Wie könnten sie also etwas über die Schöpfung wissen? Baba hat euch angewiesen, diese Wahrheiten auf Flugblätter drucken zu lassen und sie überall aus dem Flugzeug abzuwerfen. Setzt euch hin und schreibt etwas über diese Punkte und Themen. Einige Kinder behaupten, dass es für sie keinen Dienst zu tun gäbe. Baba sagt jedoch, dass es sehr viel Dienst zu tun gibt. Ihr könnt hier in Abgeschiedenheit sitzen und diese Aufgabe verrichten. Es geht darum, all die großen Organisationen und Gita Pathshalas usw. aufzuwecken. Gebt allen die Nachricht, dass dies das allererhabenste Übergangszeitalter ist. Diejenigen, die vernünftig sind, werden es sehr schnell verstehen. Die Gründung der neuen Welt und die Zerstörung der alten Welt müssen selbstverständlich im Übergangszeitalter stattfinden. Im Goldenen Zeitalter sind die Menschen so erhaben. Hier sind die Menschen unrein und haben schlechte Verhaltensweisen. Baba hat auch erklärt, dass viele Menschen bei der Kumbha Mela baden. Warum tun sie das? Sie möchten rein werden. Geht überall hin, wo Menschen baden, und tut dort Dienst. Erklärt den Menschen, dass nicht das Wasser der Läuterer ist. Ihr habt die Bilder. Geht in die Gita Pathshalas und verteilt Flugblätter. Einige Kinder bitten darum, Dienst tun zu können. Setzt euch hin und schreibt, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva, und nicht Shri Krishna der Gott der Gita ist. Lobt Shri Krishnas Biographie und schreibt auch Shiv Babas Biographie auf. Dann können die Menschen selbst urteilen. Erklärt ihnen auch, wer der Läuterer ist. Zeigt dann den Unterschied zwischen Shiva und Shankar. Baba hat auch erklärt, wodurch sich Shiva von Shankar unterscheidet. Der Kreislauf dauert 5.000 Jahre. Menschen werden 84 Mal wiedergeboren und nicht 8,4 Millionen Mal. Fasst diese Hauptaspekte so zusammen, dass sie auf Flugblättern gedruckt und vom Flugzeug aus abgeworfen werden können, und ihr sie auch benutzen könnt, um zu erklären. Aus dem Bild des Kreislaufs geht klar hervor, welche Religion wann gegründet wurde. Ihr solltet auch ein Bild von diesem Kreislauf bei euch haben. Ihr könnt Kalender mit den 12 wichtigsten Bildern drucken lassen, die das gesamte Wissen vermitteln, und so kann der Dienst auf leichte Weise stattfinden. Diese Bilder sind sehr wesentlich. Setzt euch hin und schreibt auf, welche Bilder ihr herstellen sollt und welche Wissenspunkte ihr darauf schreiben sollt. Ihr verwandelt diese alte Welt auf inkognito Weise. Ihr seid die unbekanntesten Krieger und niemand kennt euch. Baba ist inkognito und das Wissen ebenfalls, nichts davon steht in den Schriften. Andere Religionsgründer haben ihre Bibel, die Grant usw. drucken lassen und diese Bücher lesen die Menschen dann immer wieder. Jeder

hat seine eigene Schrift drucken lassen. Eure Gita wird erst auf dem Weg der Anbetung gedruckt und nicht jetzt, weil alle Schriften etc. bald verschwinden werden. Gegenwärtig geht es nur darum, in Erinnerung zu bleiben. Der Vater hat dieses Wissen auch in Seinem Intellekt. Er studiert keine Schriften und dergleichen. Er ist wissensvoll. Die Menschen denken, der Titel „der Wissensvolle“ bedeute, dass Er alles weiß, was in jedem Herzen vor sich geht – dass Gott alles sieht und dass Er aus diesem Grund die Frucht für die Handlungen gibt. Der Vater sagt: Dies ist auch im Drama festgelegt. Welche Vergehen ihr auch immer im Drama begeht, ihr sammelt dafür weiterhin dementsprechend etwas auf einem Konto der Vergeltung an, d.h. ihr werdet auf jeden Fall die Rückgabe für die guten und die schlechten Handlungen erhalten. Es hat keinen Sinn, darüber zu schreiben. Die Menschen verstehen, dass sie ganz sicher in ihrem nächsten Leben die Frucht ihrer Handlungen erhalten. In ihren letzten Augenblicken haben sie ein sehr schlechtes Gewissen wegen all der Fehler die sie gemacht haben, sie erinnern sich an alles. So wie eure Handlungen, so wird das Leben sein, das ihr erhaltet. Ihr werdet jetzt Sieger über lasterhafte Handlungen, deshalb sollten jetzt keine weiteren tugendlosen Handlungen ausgeführt werden. Das größte Laster ist, körperbewusst zu werden. Baba wiederholt ständig, dass es an der Zeit ist, seelenbewusst zu werden und sich an den Vater zu erinnern. Bleibt rein! Das größte Laster ist, das Schwert der Lust zu gebrauchen. Genau das verursacht von Anfang bis zum Ende Leid. Aus diesem Grunde sagen die Sannyasis, dass Glück wie Krähenmist sei. Dort wird Leid nicht einmal erwähnt, aber hier herrscht Leid und nichts als Leid. Darum entwickeln Sannyasis Desinteresse. Sie gehen in die Wälder, doch ihre Loslösung ist begrenzt, während eure unbegrenzt ist. Diese Welt ist schmutzig. Jeder sagt: „Baba, komm und entferne unser Leid und gewähre uns Glück.“ Nur der Vater ist der Entferner des Leides und der Spender des Glücks. Kinder, nur ihr versteht, dass in der neuen Welt das Königreich der Gottheiten existierte. Dort gab es keine Spur von Leid. Wenn heute jemand seinen Körper verlässt, sagen die Leute, dass er ein Bewohner des Himmels geworden sei. Sie glauben jedoch nicht, dass sie selbst in der Hölle sind oder dass sie in den Himmel gehen können, wenn sie sterben. Ist der Verstorbene nun in den Himmel gegangen oder ist er hierher zurück in die Hölle gekommen? Sie verstehen nichts.

Kinder, ihr könnt jedem das Geheimnis der drei Väter erklären. Jeder kann verstehen, was „zwei Väter“ bedeutet, dass nämlich jeder einen leiblichen und den spirituellen Vater hat. Der dritte Vater, Prajapita Brahma, existiert nur im Übergangszeitalter, denn dann werden die Brahmanen benötigt. Die Kasten-Brahmanen sind keine durch das Wort geborene Schöpfung Brahmas. Sie verstehen jedoch, dass Brahma existierte, und aus diesem Grund sagen sie: „Ehre den Brahmanen, die Gottheiten werden.“ Sie wissen weder, zu wem sie es sagen, noch wissen sie, auf welche Brahmanen es sich bezieht. Ihr seid die Brahmanen, die im allererhabensten Zeitalter, dem Übergangszeitalter, leben, jene Brahmanen leben im Eiserne Zeitalter. Dies ist das allererhabenste Übergangszeitalter, in dem ihr euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten verwandelt. Das Gottheiten-Dharma wird jetzt gegründet. Kinder, verinnerlicht all diese Punkte und verrichtet dann Dienst. Wenn sie für eine Seele, die gegangen ist, beten und Essen anbieten, laden sie einen Brahmanenpriester ein. Ihr könnt euch mit ihnen unterhalten und ihnen sagen, wie man ein wahrer Brahmane werden kann. Jetzt ist der besondere Monat, in dem Seelen, die gegangen sind, gespeist werden. Wissensvermittlung muss mit viel Taktgefühl geschehen, denn sonst wird man sagen, dass man mit allem aufhört, wenn man zu Brahma Kumaris geht. Betrübt niemanden. Ihr könnt dieses Wissen taktvoll weitergeben. Die Brahmanen werden ganz sicher irgendwann kommen und nur dann könnt ihr ihnen dieses Wissen geben. In diesem Monat könnt ihr sehr viel Dienst an den Priestern der Kasten-Brahmanen ausführen. Sagt ihnen: „Ihr seid die Kinder Prajapita Brahmas. Sagt uns, wer das Dharma der Brahmanen gegründet hat.“ Ihr könnt ihnen Wohltat geben, während ihr zu

Hause bleibt. Die Menschen, die auf die Pilgerreise nach Amarnath gehen, sind nicht in der Lage sein, sehr viel von dem zu verstehen, was ihr aufgeschrieben habt. Setzt euch deshalb zu ihnen und sagt: „Wir erzählen euch jetzt die wahre Geschichte von Amarnath. Es ist nur der Eine, der „Amarnath“ genannt wird. Amarnath bedeutet: Der Eine, der das Land der Unsterblichkeit gründet. Das Land der Unsterblichkeit ist das Goldene Zeitalter.“ Dient ihnen auf diese Weise. Geht zu Fuß dorthin und erklärt es den guten und bedeutenden Leuten. Ihr könnt auch den Sannaysis dieses Wissen geben. Ihr seid die Wohltäter für die gesamte Welt. Euer Intellekt sollte sehr begeistert darüber sein, dass ihr der Welt Wohltat bringt, indem ihr Shrimat befolgt. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

Setzt euch immer, wenn ihr Zeit habt, in Abgeschiedenheit hin und durchdenkt diese guten Wissenspunkte und dann schreibt etwas darüber. Denkt über Wege nach, wie ihr jedem die Botschaft geben könnt und wie jeder Wohltat erhalten kann.

Seid seelenbewusst, um sicher vor lasterhaften Handlungen zu sein, und erinnert euch an den Vater. Führt keine weiteren lasterhaften Handlungen aus und erzählt Baba ehrlich, welche Vergehen ihr in diesem Leben begangen habt.

**Segen:** Möget ihr stets kraftvoll sein und die erhabene Aufgabe praktisch ausführen, während ihr euch bewusst seid, dass es das vorbestimmte Schicksal ist. Obwohl jene erhabene Welt vorbestimmt ist, werden jene Kinder, die den Segen erhalten haben, kraftvoll zu sein, Instrumente zur Ausführung dieser Aufgabe. Sie führen dies auf Basis der Karma-Philosophie und deren Frucht aus, der Bemühung und der Belohnung, und wissen, dass sie Instrumente sind und sie sind demütig. Die Menschen der Welt sind nicht in der Lage, einen Hoffnungsschimmer zu sehen, ihr hingegen sagt, dass diese Aufgabe bereits viele Male ausgeführt wurde und auch jetzt vollendet wird. Angesichts des praktischen Beweises der Selbsttransformation bedarf es keines weiteren Beweises. Außerdem ist Gottes Aufgabe immer erfolgreich.

**Slogan:** Das erhabene Ziel, wenig zu sagen und mehr zu tun, wird euch großartig machen.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***

**Avyaktes Signal: Seid erfahren in Gottes Liebe, um ein unbeschwerterYogi zu sein**

Um Erfolg in eurem Dienst zu erlangen, habt unerschütterliche Liebe für den Vater und für eure aufsteigende Stufe. Lasst nichts außer dem Vater sichtbar sein. Wenn ihr Baba in euren Gedanken habt, Baba in euren Worten und des Vaters Gesellschaft in euren Handlungen, wenn ihr eine solche Stufe habt, in Liebe aufgegangen zu sein, und dann auch nur ein Wort sprecht, wird jenes Wort der Liebe auch andere Seelen in Liebe binden. Schon das eine Wort ‚Baba‘, das von einer Seele gesprochen wird, die in Liebe aufgegangen ist, wird wie ein magisches Mantra wirken.